

Fahrplan zum Führerschein mit 17

Aktuelle Studien belegen, dass viele Jugendliche zugeben, dass ihr Fahrverhalten oft durch Angst bestimmt ist und sie sich mehr Sicherheit wünschen. Sie haben gerne einen Beifahrer an ihrer Seite. Nach bestandener Prüfung erhalten sie als Führerschein eine Prüfbescheinigung, auf der die Begleitpersonen eingetragen sind. Damit dürfen sie in ganz Deutschland fahren, natürlich immer nur mit einem der eingetragenen Begleiter.

Ziel des begleitenden Fahrens ist es, im Beisein eines erfahrenen Begleiters, Fahrerfahrung zu sammeln.

Ab 16 ½ Jahren Führerscheinausbildung in der Fahrschule

Führerscheinausbildung zur Klasse B / BE
wie bisher, nur ein Jahr früher!

(enthalten sind die Führerscheinklassen **L, M und S**
welche **ohne Begleiter** gefahren werden können)

Antragsstellung siehe Checkliste "Erster Weg"

Antrag auf Teilnahme am Modell "Begleitendes Fahren ab 17"
und
Anlage zum Antrag "Begleitendes Fahren ab 17" - Begleitpersonen
bei uns im Fahrschulbüro erhältlich!

Führerscheinprüfung:

Die theoretische Führerscheinprüfung kann frühestens drei Monate, die praktische frühestens einen Monat vor Erreichen des 17. Lebensjahres absolviert werden.

Mit 17 Jahren

Mit Vollendung des 17. Lebensjahres wird eine Prüfbescheinigung (nur im Inland gültig) anstelle eines Kartenführerscheins ausgehändigt und
die 2-jährige Probezeit beginnt!

Die Fahrerlaubnis beinhaltet die Auflage, nur mit einem Begleiter zu fahren, der in der Prüfbescheinigung aufgeführt wird.

Die jungen Fahrer sind die allein verantwortlichen Fahrzeugführer!

Bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres fährt man in Begleitung und sammelt Fahrerfahrung.

Mit 18 Jahren

Die unbeschränkte Fahrerlaubnis wird erteilt.
Man bekommt den EU - Kartenführerschein ausgehändigt.

Fahrplan für den Begleiter

Voraussetzung für Begleiter

Die Begleiter müssen mindestens **30 Jahre alt** sein, seit **fünf Jahren den Führerschein für PKW** besitzen und dürfen **nicht mehr als drei Punkte** in Flensburg haben.
Für die Begleitperson gilt die 0,5 Promille-Grenze.

Seien sie einfach nur da!

Als Beifahrer sind sie kein Ersatzfahrlehrer! Greifen sie nicht in das Lenkrad! Sie sind Ansprechpartner und Ratgeber und haben jetzt die Chance, die ihnen anvertrauten Jugendlichen zu unterstützen, sich umsichtig und verantwortungsvoll im Straßenverkehr zu bewegen.

Seien sie einfach nur da! Allein die Anwesenheit einer älteren und erfahrenen Person wirkt sich beruhigend aus und vermittelt Sicherheit.

Hilfreich können warnende Hinweise sein, zum Beispiel bei zu hoher Geschwindigkeit, zu dichtem Auffahren oder wenn die jungen Fahranfänger gefährliche Überholmanöver starten wollen.

Sie erkennen gefährliche Situationen viel früher und können zu vorausschauendem Fahren motivieren!

Wir bieten einen 90-minütigen Vorbereitungskurs zum "Begleiteten Fahren" an, in welchem das Konzept vorgestellt wird.

weitere Inhalte:

Verhaltensanforderungen an Fahrer und Beifahrer,
Rechte und Pflichten,
Klärung offener Fragen

Es sollten **alle** Fahrschüler und Begleiter gemeinsam teilnehmen.